

**Kurzbeschreibung eines**  
**W-Seminars im Fach Musik**  
**zur Information der Schüler/innen der Jgst. 10**

Lehrkraft: Horn, StR

Leitfach: Musik

Rahmenthema: „Musik in Film und Fernsehen“

Zielsetzung des Seminars:

Die Musik spielt in Film und Fernsehen eine entscheidende Rolle. Egal, ob wir uns einen Film im Internet, Fernsehen oder Kino ansehen, die Musik wird immer bewusst und/oder unbewusst wahrgenommen. Filmmusik verleiht den Fantasiewelten die nötige emotionale Tiefe und lässt sie realistischer wirken. Die Musik leistet somit einen beträchtlichen Beitrag zum Gesamtkunstwerk „Film“.

Im Seminar „Musik in Film und Fernsehen“ geht es darum, sich mit den gängigen Funktionen und Techniken der Filmmusik in verschiedenen Filmgenres und Zeiten zu befassen. Die Analyse stilistischer Merkmale der Filmmusik und die Beziehung zwischen Filminhalt, Bild und Musik stehen bei der Arbeit im Vordergrund. Vorrangiges Ziel ist es, verschiedene Wirkungsweisen der Musik im Film bzw. Fernsehen kennen und erkennen zu lernen. Voraussetzungen hierfür sind Kenntnisse in Noten- und Instrumentenkunde (zuweilen auch Harmonielehre).

Mögliche Themen für die Seminararbeiten:

1. Sound – Das Zusammenwirken von Geräusch, Sprache und Musik (am Beispiel „Star Wars IV“)
2. Das Leitmotiv bei „Indiana Jones“
3. Klassische Musikzitate in der Filmmusik und deren Verwendung (z.B. „Dies irae“)
4. „Mission Impossible“ – eine taktlose Angelegenheit?
5. Musikalische Zitate im Film „My name is nobody“
6. Ein Filmkomponist bei der Arbeit
7. Gut und Böse in der Musik zur Trilogie „Herr der Ringe“
8. Fantastische Welten in der Musik zu „Harry Potter“
9. Musik in deutschen Serien am Bsp. „Verbotene Liebe“, „Tatort“ oder ähnliches
10. Die Musik zu „Tod in Venedig“: Parallelen zwischen Gustav Aschenbach und Gustav Mahler

Datum und Unterschrift der Lehrkraft:

Datum und Unterschrift des Schulleiters: